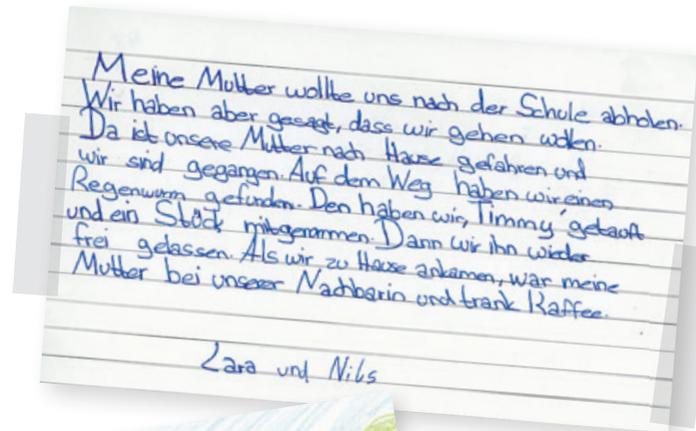


Die Autorin Angela Baker-Price ist Grundschullehrerin und Fachberaterin für Mobilitätserziehung. Das Verkehrszähler-Programm hat sie gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen über Jahre erprobt und dafür zahlreiche Auszeichnungen erhalten. Aus dem Wunsch diesen großen positiven Erfahrungsschatz zu teilen, ist der vorliegende Leitfaden entstanden.



Den Leitfaden erhalten Sie kostenfrei bei den Koordinierungsstellen des Zukunftsnetz Mobilität NRW.



### Ansprechpartner für das Zukunftsnetz Mobilität NRW

#### Rheinland / Geschäftsstelle NRW

Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH  
Glockengasse 37-39  
50667 Köln  
Ansprechpartnerin: Meike Wiegand  
Tel. 0221/20808-730  
meike.wiegand@vrsinfo.de

#### Westfalen

Westfälische  
Verkehrsgesellschaft mbH  
Krögerweg 11  
48155 Münster  
Ansprechpartnerin: Sabrina Spiertz  
Tel. 0251/6270-141  
sabrina.spiertz@wvg-online.de

#### Rhein-Ruhr

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR  
Augustastr. 1  
45879 Gelsenkirchen  
Ansprechpartnerin: Stella Schwietering  
Tel. 0209/1584-348  
schwietering@vrr.de

#### Ostwestfalen-Lippe

Nahverkehrsverbund  
Paderborn/Höxter  
Bahnhofstr. 27  
33102 Paderborn  
Ansprechpartnerin: Anke Land  
Tel. 05251/12 33-48  
land@nph.de

#### Herausgeber:

Geschäftsstelle des  
Zukunftsnetz Mobilität NRW  
c/o Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH  
Glockengasse 37-39  
50667 Köln



© Illustrationen: Rüdiger Pfeffer (www.ruedigerpfeffer.de)

[www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de](http://www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de)



ZUKUNFTSNETZ  
MOBILITÄT  
NRW



# Verkehrszähler

## Nachhaltige Mobilität will gelernt sein

Mit freundlicher  
Unterstützung von:

Ministerium für Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Kinder können etwas bewegen, von dem alle profitieren

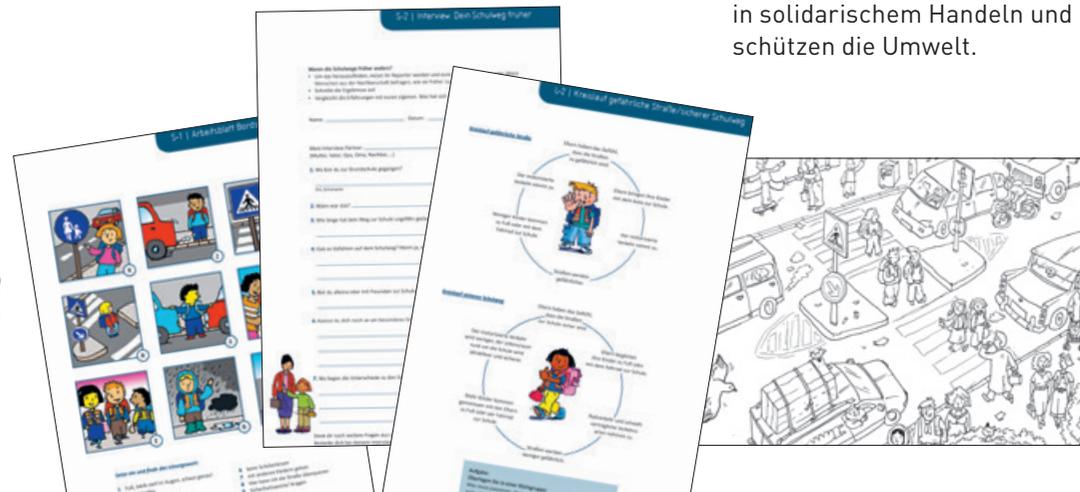
Eltern, Lehrer, Kommunen, Polizei, Anwohner und ganz besonders sie selbst.

## Das Verkehrszähler-Programm ...

- ist ein ganzheitliches Schulwegkonzept für Kinder
- vermittelt Mobilitätskompetenzen entsprechend den Lehrplänen für Grundschulen und den Empfehlungen zur Mobilitätsbildung
- belohnt die gesamte Klasse, wenn die Kinder genügend Zaubersterne gesammelt haben, z.B. mit einer verlängerten Pause, Spielstunde etc.
- ist ein Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung

## Das Verkehrszähler-Programm hat folgende Ziele:

- dass wieder mehr Kinder zu Fuß zur Schule gehen
- die Kinder selbstständig, eigenverantwortlich und sicher mobil sind
- die Reduzierung der „Elterntaxis“ im Umfeld der Schulen
- eine dauerhafte Verhaltensänderung
- einen Beitrag zum Klimaschutz durch die Verbesserung der Luftqualität im Umfeld der Schulen zu leisten



## Eltern ...

... erhalten umfassende Unterstützung durch einen Eltern-Kind-Übungsplan. Sie gewinnen mehr Zeit und Ruhe für sich selbst und bekommen die Möglichkeit, ihr eigenes alltägliches Mobilitätsverhalten gemeinsam mit ihren Kindern zu hinterfragen.

## Kinder ...

... üben, sich als Fußgänger achtsam, vorausschauend und eigenverantwortlich zu bewegen. Sie erobern ein Stück unabhängige Bewegungsfreiheit und lernen Gefahren besser einzuschätzen und Risiken abzuwägen. So werden sie Schritt für Schritt selbstständiger und selbstbewusster, können auf ihren Wegen Entdeckungen machen und kommen schon morgens wacher in der Schule an, weil ihr erstes Mitteilungs- und Bewegungsbedürfnis gestillt ist. Nebenbei lernen sie selbst pünktlich zu sein, üben sich in solidarischem Handeln und schützen die Umwelt.



## Lehrer ...

... werden unterstützt durch Unterrichtsmaterial bestehend aus:

## Leitfaden für Lehrer

Hier finden Sie:

- Hinweise zur Planung, Vorbereitung und Durchführung des Verkehrszähler-Programms
- Elf Unterrichtseinheiten, verknüpft mit verschiedenen Lehrplänen
- Vorschläge für begleitende Aktionen
- Fächerübergreifende Ideen
- Kopiervorlagen

## Lernkarten zum Verkehrszähler-Programm

12 Karten im DIN-A3-Format mit Darstellung der einzelnen Bausteine des Programms. Auf der Vorderseite finden Sie Illustrationen, auf der Rückseite den zugehörigen Text zum Vorlesen als Anregung für Unterrichtsgespräche.

## Lernkarten zum Bordstein-Training

13 Karten im DIN-A3-Format zum Bordstein-Training. Die Karten sind als Ausmalvorlagen außerdem im Leitfaden für Lehrer zu finden.



Große Teile des verbindlichen Lehrplans zur Mobilitätserziehung können mit dem Verkehrszähler-Programm abgedeckt werden. **Es kostet die Lehrer nicht viel Zeit.** Nach der Einführungsphase können die Kinder es selbstständig durchführen.

## Verkehrssicherheitsberater der Polizei ...

... profitieren vom Programm, weil der Fahrzeugverkehr vor den Schulen reduziert wird. Sie gewinnen Zeit für die schulische Verkehrserziehung.

## Anwohner ...

... rund um die Schulen profitieren von ruhigen und sicheren Straßen.



## Kommunen und Schulträger ...

... profitieren von der Verlagerung des Pkw-Verkehrs auf den Fußverkehr in mehrfacher Weise:

- Die Sicherheit auf dem Schulweg wird durch die Reduzierung des „Elterntaxi-Verkehrs“ im Umfeld der Schulen verbessert.
- Weniger Autoverkehr bedeutet weniger Lärm, weniger Schadstoffe in der Luft und eine geringere CO<sub>2</sub>-Belastung.
- Kommunen erhalten von den Kindern Hinweise auf schwierige und gefährliche Stellen im Straßenraum.
- Kommunen sparen Kosten, denn die Kinder lösen selbst einen Großteil der Verkehrsprobleme, die z.B. mit dem „Elterntaxi“ verbunden sind.
- Die Einbeziehung der Kinder als Experten in eigener Sache bietet frühzeitig die Möglichkeit der politischen Partizipation.

